



Protokoll der Sitzung des Schulelternbeirats der Grundschule Weitefeld

Datum : 05.03.2008
Ort: Grundschule Weitefeld, Mehrzweckraum
Beginn: 13.15 Uhr
Ende: 15.15 Uhr
Einladung: Schreiben vom 18.02.2008
Teilnehmer:
Schulelternbeirat: Frau B. Dielmann, Frau S. Stühn, Frau A. Händel,
Schulleitung: Herr N. Mönig
Lehrerin: Frau D. Melchert
Eltern: Wenige, denen wir für ihr Interesse und ihre Teilnahme herzlich danken.
Verteiler: Veröffentlichung Internet

Die Vorsitzende des SEB (Schulelternbeirat) begrüßt die Teilnehmer/innen

Tagesordnungspunkte:

1. Reinigungssituation

Trotz einiger Bemühungen ist die Reinigungssituation nicht wesentlich verbessert worden. Es wurden verschiedene Lösungsvorschläge diskutiert – die Zukunft wird's zeigen.

2. Vergleichsarbeit VERA

Die Ergebnisse der VERA 2007 haben uns, den Schulelternbeirat, zum Nachdenken gebracht. *Wo steht unsere Schule, die einzelnen Klassen, die einzelnen Schüler/innen im Vergleich zu anderen und untereinander? Welche Konsequenzen und welchen Nutzen haben unsere Schüler/innen aus der Analyse ihrer Stärken und Schwächen?*

Nach Aussage der Schulleitung erfolgt die Ergebnisauswertung, Eltern wurden bzw. werden informiert und die nächste VERA ist schon für Mai 2008 festgesetzt.

3. Mobbing und Gewalt

Frau Stühn und Frau Dielmann haben eine Informationsveranstaltung zu diesem Thema im Rahmen der Elternwerkstätten besucht. Sie berichteten ausführlich hierüber und demnächst steht die Präsentation „Mobbing und Gewalt“ auf der Homepage der Schule. Ein Elternabend zu diesem Thema war im letzten Jahr geplant, kam aber leider nicht zu Stande.

5. Weiterführende Schulen

Welche Kontakte bestehen zwischen unserer Grundschule und den möglichen weiterführenden Schulen? Einladungen der weiterführenden Schulen erfolgen an die abgebenden Lehrer/innen der Grundschule zu Gesprächen, zum Austausch über Anforderungen der weiterführenden Schulen an den Entwicklungs- und Leistungsstand der Kinder und den Rahmenplänen der Grundschule. Es erfolgt weiter eine Einladung zum Besuch der Schüler in den neuen Klassen. Wird dies ausreichend genutzt? Aus Gesprächen hat sich ergeben, dass hier noch Handlungsbedarf besteht.

Im Rahmen dieses Themas wurde auch noch über einen intensiveren Austausch zwischen Kindergarten und Schule diskutiert.

Informationsveranstaltungen zu diesem Thema für Eltern und Kinder sind wohl ausreichend vorhanden.

6. Verschiedenes

Schulqualität, AQS, Lesekompetenz

Dielmann

Stühn